

A N F R A G E

Fraktionslos

Gegenstand:

Sozialamt

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in einer Mail einer BürgerIn wurde mir folgendes übermittelt: "Wenn man ins Sozialamt gehen muß, ist man ständig mit sehr vielen Sicherheitsleuten, vernünftigen aber auch unfreundlichen, konfrontiert. Praktisch im Eingangsbereich, in jeder Abteilung und in jedem Gang 'wimmelt' es von diesen Leuten.". Ähnliches wird mir auch aus der Ausländerbehörde berichtet, wobei sich hier angeblich das Sicherheitspersonal schwerpunktmäßig auf den Eingangsbereich und die Corona-Prävention konzentriert. Da ich auch ein eigenes Interesse habe, diesen Themenkomplex genauer zu verstehen, bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

Fragen:

1. Wieviel Sicherheitsfirmen und Sicherheitspersonal sind derzeit im Sozialamt im Einsatz?
2. Wieviele Sicherheitsfirmen und Sicherheitspersonal sind derzeit in der Ausländerbehörde in der Theaterstraße im Einsatz?
3. Wann wurde die Absicherung dieser Ämter durch Sicherheitsfirmen beschlossen? Von wem wurden sie beschlossen?
4. Aus welchem Grund?
5. Wie hoch sind die Kosten für die Stadt, die mit der 'Absicherung' durch die Sicherheitsfirmen verbunden sind?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Martin Schulte-Wissermann